



Medienmitteilung

Bern, 11. November 2024

Parsenn Solar - Testanlage in Betrieb, Baugenehmigung bis Ende Jahr erwartet

Die Vorbereitungen für den Bau der alpinen Photovoltaikanlage Parsenn Solar im Parsenngebiet sind in vollem Gange. Swisstopower und die Partnerunternehmen erwarten die Baugenehmigung vonseiten des Kantons Graubünden bis Ende Jahr. Eine kürzlich installierte Testanlage soll wichtige Erkenntnisse für den bevorstehenden Bau der Gesamtanlage liefern.

Nach der positiven Rückmeldung der Davoser Stimmbevölkerung im Dezember 2023 steht das Projekt „Parsenn Solar“ kurz vor Erhalt der kantonalen Baubewilligung. In den letzten Wochen lag der Fokus der Projektpartner auf der Bearbeitung der Rückmeldungen vonseiten der Kantonalverwaltung zur beantragten Baubewilligung. Andy Kollegger, Vorsitzender der Geschäftsleitung der EWD Elektrizitätswerk Davos AG, schätzt die Zusammenarbeit mit dem Kanton: „Man ist sich einig, dass wir mit dem Projekt die Stromversorgung der Region voranbringen. Daher arbeiten wir im Bewilligungsprozess konstruktiv zusammen, um den Baustart optimal vorzubereiten.“ Währenddessen wurde am geplanten Standort erfolgreich eine Testanlage mit zwei Solartischen aufgestellt, die wichtige Erkenntnisse für den Bau der endgültigen Anlage im kommenden Jahr liefern wird.

Die laufenden Arbeiten sind vollständig auf den Baubeginn im Sommer 2025 ausgerichtet. Neben gewässer-geologischen Untersuchungen werden aktuell die Konstruktionen optimiert und die für den Bau

notwendige Logistik vorbereitet. Gesamtprojektleiter Pascal Bersier hält hierzu fest: „Im herausfordernden alpinen Umfeld wollen wir effizient und zielgerichtet den Bauprozess anstossen und die Belastung für die Umgebung dabei minimal halten.“ Nach Erhalt der Baubewilligung werden die Partnerunternehmen den finalen Investitionsentscheid treffen können und die Realisierung beauftragen. Ziel ist es, die aktuell bestehenden, ehrgeizigen Vorgaben des „Solarexpress“ umzusetzen.

Die Photovoltaikanlage Parsenn Solar ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigen Energieversorgung für Davos. Mit einer geplanten jährlichen Produktion von mehr als 10 Gigawattstunden versorgt sie künftig rund 2200 4-Personenhaushalte mit Strom. Die Lage auf 2500 Metern Höhe ergibt optimale Bedingungen für eine effiziente Stromerzeugung. Insbesondere trägt sie dazu bei, den erhöhten Strombedarf im Winter zu decken und die Region unabhängiger von Stromimporten zu machen.

Die Projektpartner Energie Thun AG, Energie Wasser Bern, EWD Elektrizitätswerk Davos AG sowie der Basler Energieversorgerin IWB und der Swissspower AG beabsichtigen, gemeinsam das Projekt „Parsenn Solar“ umzusetzen. Weitere Unterstützung erfährt das Projekt durch die ZHAW mit wertvollen Forschungsergebnissen zur Winterstromproduktion in alpiner Umgebung.